

## Einladung zum Fachtag: Weiblich, behindert, Gewalt erlebt – und dann?

### Beratung und Therapie ohne Barrieren

Wir haben im SiStaS-Projekt oft gehört:  
Viele Frauen mit Behinderung erleben Gewalt.  
Und sie kämpfen danach oft lange mit den Folgen.  
Beratung und (Psycho-)Therapie helfen vielen Menschen nach Gewalt.  
Aber Frauen mit Behinderung stoßen oft auf Barrieren und bleiben ohne Hilfe.



Deshalb wollen wir mit Ihnen überlegen:  
Was können wir zu barrierefreier Beratung und Therapie beitragen?

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Fachtag  
am 31. Oktober 2023  
von 10.00 bis 16.30 Uhr  
im Haus der Technik in Essen – und online

in Essen  
und  
Online

Der Fachtag ist spannend für:

- Psycho-Therapeut\*innen (Akkreditierung bei der PTK NRW beantragt!)
- Frauen-Beauftragte aus Werkstätten
- Gleichstellungs-Beauftragte von Städten
- Frauen-Beraterinnen und andere Fachleute für Gewalt-Schutz
- Fachkräfte aus der Eingliederungs-Hilfe
- Politiker\*innen & Expert\*innen für Gesundheit und Inklusion

Wir freuen uns auf den  
Austausch mit Ihnen!  
Herzliche Grüße



Ronja Runge  
„Sicher, Stark und Selbstbestimmt – vernetzt!“



Elena Doudis



Dr. Monika Rosenbaum  
NetzwerkBüro NRW

# Weiblich, behindert, Gewalt erlebt – und dann?

Ab 9:15 Uhr Anmeldung und Kaffee mit kleinem Imbiss



10:00 Uhr Beginn und Begrüßung

10:15 Uhr **Zu wenig Hilfe nach Gewalt für Frauen mit Behinderung – wie kann das sein?**

**Elena Doudis** und **Ronja Runge** vom Projekt „SiStaS–vernetzt!“

10:45 Uhr VORTRAG:

**Der emotionale Entwicklungs-Ansatz – so kann Therapie gelingen**

**Prof. Dr. Tanja Sappok** ist Fach-Ärztin für Psychiatrie und Psycho-Therapie. Sie unterrichtet an der Universität Bielefeld und ist Klinik-Direktorin. Ihr Fach-Gebiet: Inklusive Medizin und psychische Gesundheit von Menschen mit Behinderung.



11:30 Uhr Kaffee-Pause

11:45 Uhr **5 Arbeits-Gruppen zum Thema: Hindernisse abbauen!**

Mehr Informationen zu den Arbeits-Gruppen finden Sie auf der nächsten Seite.

13:15 Uhr Pause: Wir laden zum Mittagessen ein (auch vegan!)

14:15 Uhr VORTRAG in einfacher Sprache:

**Psycho-Therapie mit Menschen mit Lernschwierigkeiten – das ist dabei wichtig**

**Annika Kleischmann** ist Psycho-Therapeutin und arbeitet beim Zentrum für Psychische Gesundheit und Psychotherapie an der Universität Witten-Herdecke.

**Benjamin Holland** ist ihr ehemaliger Therapie-Patient und hält schon lange mit ihr zusammen Vorträge. Er arbeitet in verschiedenen Bereichen in der Werkstatt Constantin.



15:00 Uhr Kaffee-Pause

15:15 Uhr GESPRÄCHS-RUNDE:

**Therapie und Hilfe nach Gewalt – wie bauen wir Barrieren in NRW endlich ab?** mit:

- **Josefine Paul**, Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration NRW (angefragt)
- **Julia Fischer-Suhr**, Geschäfts-Leitung Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfach-behinderung NRW
- **Ayfer Avci**, Psycho-Therapeutin bei der Frauen-Beratung TuBF in Bonn
- **Claudia Gräwert**, Beratungsstelle Seele-FREI für Menschen mit Behinderung
- **Freier Stuhl – für Ihre Fragen und Ideen**

16:00 Uhr Politischer Ausblick mit **Gertrud Servos**, Sprecherin vom Netzwerk Frauen mit Behinderung/chronischer Erkrankung NRW

16:30 Uhr Offenes Ende mit Kaffee und Kuchen



# Das sind die Themen und Referent\*innen von unseren 5 Arbeits-Gruppen

Am Fachtag können Sie an einer von diesen 5 Arbeits-Gruppen teilnehmen:

## GRUPPE BLAU (in einfacher Sprache):

**Leicht sprechen in Beratung und Therapie – aber wie?**

**Anne Leichtfuß** ist Dolmetscherin für Leichte Sprache. Sie gibt Schulungen und schreibt Texte in Leichter Sprache, zum Beispiel auf der Internetseite Corona Leichte Sprache.

**Natalie Dedreux** ist Inklusions-Aktivistin und Prüferin für Leichte Sprache. Sie schreibt als Journalistin, zum Beispiel beim Magazin Ohrenkuss.



Online können Sie nur bei dieser AG dabei sein!

## GRUPPE GRÜN (in einfacher Sprache):

**Vernetzung von Frauen-Hilfe und Eingliederungs-Hilfe – aber wie? Ein Praxis-Beispiel für mehr Barriere-Freiheit**

**Barabara Hönsch** ist Psychologin und war lange Frauen-Beraterin in der Frauen-Beratungsstelle in Meschede.

**Kristina Reuss** ist Sozial-Arbeiterin und Frauen-Beraterin bei der Frauen-Beratungsstelle in Meschede.



## GRUPPE LILA (in einfacher Sprache):

**Gewaltrisiko im Leben von Frauen mit Behinderung – aber warum?**

**Gülay Acar** ist Psychologin und arbeitet bei der EUTB Gelsenkirchen.

**Ayfer Avci** ist Psycho-Therapeutin bei der Frauen-Beratung Bonn.

**Dr. Monika Rosenbaum** ist Sozial-Wissenschaftlerin und leitet das NetzwerkBüro NRW.



## GRUPPE ORANGE (in einfacher Sprache):

**Barrieren im Gewalt-Schutz senken – aber wie?**

**Ellen Romberg** ist Sozial-Arbeiterin, systemische Beraterin und Peer-Beraterin.

**Gesa Ebeling** ist Sozial-Pädagogin und arbeitet beim Landschafts-Verband Rheinland in der Abteilung Heilpädagogische Hilfen.



## GRUPPE ROT:

**Psychische Belastung bei Frauen mit Behinderung besser erkennen – aber wie?**

**Christian Janßen** ist Psycho-Therapeut und arbeitet auch in der Gesamt-Mitarbeitenden-Vertretung bei der Stiftung Bethel in Bielefeld.

**Expertin** für inklusiven Gewalt-Schutz (angefragt)



Weitere Infos zum Fachtag und den Arbeits-Gruppen bekommen Sie hier:

# So können Sie sich anmelden:

Mit einer E-Mail an: [info@netzwerk-nrw.de](mailto:info@netzwerk-nrw.de)

Oder mit einer WhatsApp-Nachricht an: 0177 - 86 93 933



## Dafür müssen wir von Ihnen wissen:

- Möchten Sie in Essen dabei sein oder online teilnehmen?
- Wie heißen Sie? Und mit wem kommen Sie?  
Bitte nennen Sie alle Vor- und Nachnamen.
- Bei welcher Arbeits-Gruppe möchten Sie mitmachen?  
Schreiben Sie auf: Diese 2 Arbeits-Gruppen finde ich interessant.  
Wenn Sie online mitmachen möchten, können Sie nur an der Arbeits-Gruppe Blau teilnehmen.
- Welche Unterstützung brauchen Sie von uns?  
Zum Beispiel: Leichte Sprache, Gebärdensprach-Dolmetschung oder Induktions-Schleife
- Brauchen Sie eine Teilnahme-Bescheinigung von uns?

## Anmeldeschluss ist am 17. Oktober

## Informationen für alle Teilnehmenden in Essen:

- Der Fachtag ist kostenlos.
- Die Fotografin Anna Spindelndreier macht Fotos vor Ort.
- Der Fachtag wird gefilmt und online im Internet übertragen.
- Alle Räume sind barrierefrei.
- Es sind Assistenzkräfte vor Ort.

## Informationen für die Online-Teilnehmenden:

Nach Ihrer Anmeldung schicken wir Ihnen eine E-Mail.

Darin steht:

- Das ist der Link für den 31. Oktober
- So nutzen Sie das Online-Programm

Wichtig: Wenn Sie online teilnehmen, können Sie nicht mit uns über Ihr Mikrofon sprechen. Sie können aber in den Chat schreiben.

*Sie haben Fragen oder Wünsche für den Fachtag?  
Melden Sie sich bei uns!*



In Kooperation mit:



# Informationen für die Anreise

## Adresse:

Haus der Technik  
Hollestr. 1  
45127 Essen



Quelle: hdt Homepage

Das Haus der Technik ist direkt gegenüber vom Hauptbahnhof Essen.

Es gibt zwei Eingänge.

Der rechte Eingang ist barrierefrei (Ost-Eingang).

Von diesem Eingang können Sie direkt mit dem Aufzug in den Tagungs-Raum fahren.

Vor dem Eingang steht auch eine Assistenz-Kraft.

Sie können unsere Assistenz-Kräfte an der lila Weste erkennen.

## Sie brauchen Unterstützung auf dem Weg?

Am 31. Oktober erreichen Sie unser Assistenz-Telefon unter:

**0177 - 86 93 933**



## Anreise mit dem Auto

Sie können folgende Autobahn-Ausfahrten nehmen:

- von der A3/A52 kommend Ausfahrt E-Zentrum/E-Süd
- von der A40 aus Duisburg kommend Ausfahrt E-Zentrum oder E-Zentrum-Ost
- von der A40 aus Dortmund kommend Ausfahrt E-Huttrop

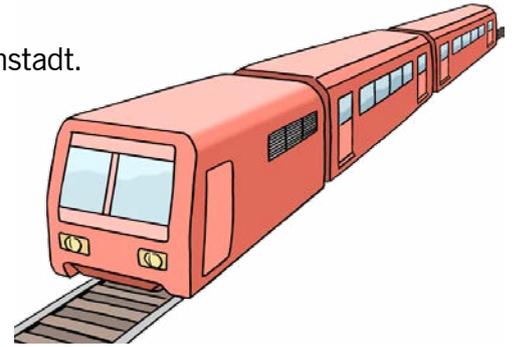


## Parken

- **Parkhaus Q Park (Gildehofstraße 1)**  
Höhenbeschränkung: 2 Meter  
Kosten: 1 € /Stunde, höchstens 12€  
Tages-Preis von 8:00 – 20:00 für 5€  
oder von 10:00 – 20:00 für 3€  
Entfernung zum Haus der Technik:  
ca. 150 Meter
- **Parkplatz Hollestraße (Hollestraße 70)**  
Höhenbeschränkung: keine  
Kosten: 1 € /Stunde, höchstens 7,50€  
Entfernung zum Haus der Technik:  
ca. 700 Meter

## Anreise mit der Bahn

Steigen Sie an der Haltestelle Hauptbahnhof Essen aus.  
Im Hauptbahnhof Essen nehmen Sie den Ausgang Richtung Innenstadt.  
Dann überqueren Sie rechts den Parkplatz.  
An der Ampel überqueren Sie die Hollestraße.  
Der Eingang ist dann ca. 25 Meter weiter rechts.  
Der Weg vom Hauptbahnhof ist 150 Meter.



---

## Hier können Sie übernachten:

### Hotel Premier Inn City Essen Hauptbahnhof

Kosten: Einzelzimmer ab 81,50€ pro Nacht (mit Frühstück)

Entfernung zum Haus der Technik: 100 Meter

Parken: auf dem Hotelgelände

Info: Es gibt mehrere barrierefreie Zimmer mit abgesenkten Betten und barrierefreiem Bad.

### Moxy Essen City

Kosten: Einzelzimmer ab 80,00€ pro Nacht

Entfernung zum Haus der Technik: 100 Meter

Parken: auf dem Hotelgelände zu 15€/Tag

Info: Das Hotel hat barrierefreie Zugänge und Zimmer.

### Ibis Hotel Essen Hauptbahnhof

Kosten: Einzelzimmer ab 76,00€ pro Nacht

Entfernung zum Haus der Technik: 250 Meter

Parken: auf dem Hotelgelände

